

39 Europa Europa

Die Abteilung ist zentrale **Informations- und Beratungsstelle** für das **Europarecht** und zwar für die Landesverwaltung, Gebietskörperschaften, Verbände sowie für die Bürgerinnen und Bürger des Landes. Zu diesem Zweck wurde 2011 eine „**Task Force Europarecht**“ eingerichtet, welche als ständiges Kompetenzzentrum für EU-Recht handelt und Gutachten zu europarechtlichen Fragen ausarbeitet. Im Jahr 2011 wurden 16 schriftliche und zahlreiche mündliche Gutachten erstellt.

Die Abteilung hat im Jahr 2011 eine Tagung zur **Agenda der Europäischen Union EU 2020** organisiert, um dieses wichtigste europäische Planungsdokument einer breiten Öffentlichkeit in Südtirol vorzustellen. Nachdem im Jahr 2011 die **Europa-Abteilung** ihr **20jähriges Bestehen** feierte, wurde aufgrund dieses Anlasses eine Festveranstaltung im Landhaus 1 veranstaltet, wo zahlreiche Experten über die rechtlichen Beziehungen zwischen Südtirol und der Europäischen Union referierten. Im August hat die Abteilung zusammen mit dem Außenamt Brüssel eine Tagung zum 7. Forschungsrahmenprogramm der EU in Bozen veranstaltet, wo interessierte Körperschaften und Unternehmen auch in direkten Kontakt zu Experten treten konnten.

Für die europarechtliche Fortbildung der **Rechtsanwälte** wurde im Jahr 2011 wieder die Zusammenarbeit mit der Stiftung der Rechtsanwaltskammer in Bozen fortgesetzt.

Im Jahr 2011 hat die Europa-Abteilung gemeinsam mit der Anwaltschaft des Landes eine **Studienfahrt zu den Unionsgerichten in Luxemburg** organisiert. Dabei konnten sich die Teilnehmer mit den dort vorhandenen Gerichtsstrukturen vertraut machen und in zahlreichen Einzelgesprächen mit Rich-

La Ripartizione è il **servizio centrale d'informazione e consulenza per il diritto europeo** per l'Amministrazione provinciale, gli enti locali, le associazioni di categoria e per i cittadini della Provincia. Per questo motivo nell'anno 2011 è stata instaurata la "**Task Force Diritto Europeo**", la quale è da considerarsi il centro di competenza permanente per il diritto europeo che mette a punto pareri riguardanti questioni e domande in questo settore. Nell'anno 2011 sono stati elaborati 16 pareri scritti e numerose consulenze verbali.



Nel 2011 la Ripartizione ha organizzato un convegno riguardante **l'Agenda dell'Unione Europea UE 2020**, per presentare il più importante documento di programmazione ad un largo pubblico in Alto Adige. Per il **20° compleanno** della Ripartizione è stata realizzata una manifestazione celebrativa al Palazzo 1, durante la quale nume-

rosi esperti sono intervenuti sulle relazioni giuridiche tra l'Alto Adige e l'Unione Europea. In agosto la Ripartizione, in collaborazione con l'Ufficio di Bruxelles, ha organizzato a Bolzano un convegno sul 7° Programma quadro di ricerca dell'UE, occasione in cui enti ed aziende locali hanno avuto l'occasione di entrare in contatto diretto con esperti.

È stata portata avanti nel 2011 la collaborazione con l'Ordine degli Avvocati di Bolzano, riguardo alla formazione degli **avvocati** nell'ambito del diritto europeo.

Nell'anno 2011 la Ripartizione ha organizzato in collaborazione con l'Avvocatura della Provincia un **viaggio di studio alla Corte di Giustizia UE a Lussemburgo**. In quest'occasione i partecipanti hanno potuto familiarizzare con le strutture esistenti e raccogliere informazioni preziose in colloqui diretti con

tern und Kabinettsmitgliedern wertvolle Informationen zum Europäischen Gerichtshof sammeln.

In Zusammenarbeit mit dem Südtiroler Gemeindenverband und dem Studia-Universitätsverlag Innsbruck wurde in Bozen eine **Buchvorstellung** des neuen Werks von Christian Staffler „Auswirkungen der personenbezogenen Grundfreiheiten der EU auf ausgewählte Bereiche der Südtirol-Autonomie“ organisiert.

Der Direktor der Abteilung hat bei zahlreichen Veranstaltungen von anderen Behörden und Institutionen als Gastreferent zu Fragen der EU-Politik und des EU-Rechts sowie zu Themen der EU-Förderprogramme mitgewirkt.

Im Jahr 2011 wurde eine neue Zusammenarbeit mit dem RAI Sender Bozen gestartet, seit Oktober besteht eine neue **Sendung „Thema Europa“ im Hörfunkprogramm**, an welcher die Abteilung intensiv mitarbeitet.

Die Abteilung koordinierte die Umsetzung und das Monitoring der mit den zentralen Staatsorganen ausgehandelten Rahmenprogrammabkommen in verschiedenen Bereichen.

Weiters betreute die Abteilung die Fälle von **Vertragsverletzungsverfahren**, die Südtirol betreffen; darüber hinaus verfolgt die Abteilung sämtliche **legislative Neuerungen**, die in den EU-Institutionen anstehen und informiert die Landesregierung sowie die zuständigen Ämter der Landesverwaltung umgehend.

In der 2. Jahreshälfte 2011 wurde für Bedienstete der Landesverwaltung und der Gemeinden (auch für die Provinz Trient ausgedehnt) eine **Fortbildungsreihe zum Europarecht in italienischer Sprache** organisiert.

Die Abteilung arbeitet bei den vorbereitenden Kommissionen der **Staat-Regionen-Konferenz** in Rom mit (9. und 14. Kommission) sowie im Rahmen der Tätigkeit von Tecnostruttura für den Europäischen Sozialfonds.

giudici e membri del gabinetto riguardanti la Corte di Giustizia Europea.

In collaborazione con il Consorzio dei Comuni e la casa editrice Studia di Innsbruck è stata realizzata a Bolzano la **presentazione** della nuova pubblicazione di Christian Staffler "Effetti delle libertà fondamentali delle persone dell'UE su materie scelte dell'autonomia della provincia di Bolzano".

Il Direttore di Ripartizione ha partecipato a numerose manifestazioni di altre autorità ed istituzioni in qualità di referente, trattando domande sulla politica comunitaria, il diritto europeo e programmi di finanziamento UE.

Nell'anno 2011 è stata avviata una nuova collaborazione con la RAI (emittente di Bolzano), da ottobre va in onda una nuova **trasmissione radiofonica intitolata "Tema Europa"**, alla quale la Ripartizione collabora attivamente.

La Ripartizione ha coordinato l'attuazione ed il monitoraggio degli accordi di programma quadro stipulati con gli organi centrali dello Stato in diversi settori.

La Ripartizione ha seguito le **procedure di infrazione** riguardanti la Provincia; inoltre la Ripartizione segue i **nuovi provvedimenti legislativi** comunitari informando la Giunta provinciale e gli Uffici competenti dell'Amministrazione.

Nella seconda metà del 2011 è stato organizzato un **corso di aggiornamento** per dipendenti della Provincia e dei Comuni (esteso anche alla Provincia di Trento) riguardante il **diritto europeo in lingua italiana**.

La Ripartizione collabora nelle commissioni preparative della **Conferenza Stato-Regioni** a Roma (9a e 14a commissione) nonché con Tecnostruttura a Roma per il Fondo Sociale Europeo.

Europäische Integration

Als offiziell ausgewiesener **Info-Point Europa** ist das Amt für europäische Integration Anlaufstelle für vielfältigste Bedürfnisse seitens der Kunden. Der Info Point verfügt über ein eigenes Dokumentationszentrum, in welchem eine Vielzahl an Informationsmaterialien, Broschüren sowie die offiziellen Doku-

Integrazione europea

L'**Info Point Europa**, formalmente istituito presso l'Ufficio per l'integrazione europea, funge da sportello di riferimento per molteplici richieste da parte dei clienti. Esso dispone di un proprio centro di documentazione, in cui sono raccolti opuscoli informativi nonché la documentazione ufficiale delle istitu-

mente der europäischen Institutionen (Amtsblätter, Nachrichten und europäische Anzeiger) aufliegen, der Zugang zu Datenbanken, die Informationsbeschaffung über das Internet und die Verwendung von multimedialen Dienstleistungen (Videoträger, Europe by Satellite) und didaktischem Material angeboten werden.

Im Bezugszeitraum werden exemplarisch folgende Aktivitäten bzw. Veröffentlichungen hervorgehoben:

- die eigene europäische Fachbibliothek wurde über ein Kooperationsabkommen mit jener der Freien Universität Bozen vernetzt, digital erschlossen und somit einem breiteren Nutzerkreis zugänglich gemacht;
- ED-News, Nachrichten rund um Europa in elektronischer Form; eine neue, 14-tägige Newsletter wurde erarbeitet;
- Europatag 9. Mai 2011 - Der Festakt wurde in der Landeshotelfachschule „Kaiserhof“ in Meran begangen anlässlich der Vorstellung der Publikation „Europa bittet zu Tisch - Eine kulinarische Reise durch Europa“ mit zugehörigem Schaukochen der Kochschüler;
- Teilnahme an der Tagung „Die Schule im neuen Europa“ in der Freien Universität Bozen;
- „Europa fängt in der Gemeinde an“ heißt eine neue Initiative, die darauf abzielt, in Südtiroler Gemeinden „Europa-Gemeinderäte“ für ausgewählte europäische Themen zu sensibilisieren;
- Projekt „Bildungsreisen nach Brüssel“ in Zusammenarbeit mit der Region Trentino-Südtirol und den Schulämtern für sprachgruppenübergreifende Klassenpartnerschaften der Oberschulen des Landes;
- Orientierung bei der Suche nach Möglichkeiten der gemeinschaftlichen Direktfinanzierungen. In diesem Zusammenhang ist die Erstellung eines Verzeichnisses des Landes der Experten in EU-Förderungen geplant.

Einen weiteren Schwerpunkt in diesem Tätigkeitsbereich bildet die Umsetzung der vom europäischen Fonds für Regionale Entwicklung (EFRE) kofinanzierten **Strukturfondsprogramme für den Zeitraum 2007-2013**. In ihrer Funktion als Verwaltungsbehörde hat das Amt für europäische Integration dabei die Koordinierungsfunktion gegenüber den involvierten Fachabteilungen des Landes sowie den zuständigen Stellen auf europäischer und nationaler Ebene inne.

Insbesondere handelt es sich um das Operationelle Programm (EFRE) für die **regionale Wettbewerbsfähigkeit und Beschäftigung** sowie um die grenz-

zonen europäischen (Gazzette Uffiziali, notiziari e bollettini comunitari). L'Info Point Europa rende possibile l'accesso a banche dati, il reperimento di informazioni attraverso internet nonché l'utilizzo di servizi multimediali (videocassette, Europe by Satellite) e materiale didattico.

Si evidenziano in modo particolare le seguenti attività e pubblicazioni nel periodo di riferimento:

- per quanto riguarda la propria biblioteca europea, è stata stipulata una convenzione con la Libera Università di Bolzano, allo scopo di rendere accessibili i cataloghi on-line ad un pubblico più ampio;
- ED-News, notizie sull'Europa trasmesse in forma elettronica; inoltre è stata elaborata una nuova Newsletter a scadenza quindicinale;
- 9 maggio 2011 Festa dell'Europa - La festa si è tenuta presso la scuola alberghiera Kaiserhof di Merano; in quella occasione è stato presentato l'opuscolo "L'Europa a tavola - un viaggio culinario attraverso l'Europa", con la preparazione di un menu degustazione da parte degli apprendisti cuochi;
- partecipazione alla giornata "La scuola nella nuova Europa" presso la Libera Università di Bolzano;
- "L'Europa inizia nei comuni", una nuova iniziativa che mira a sensibilizzare gli assessori comunali a specializzarsi in specifici temi di interesse europeo;
- progetto "Viaggi d'istruzione a Bruxelles" per partenariati scolastici plurilinguistici delle scuole superiori della provincia di Bolzano, in collaborazione con la Regione Trentino-Alto Adige e le intendenze scolastiche;
- orientamento alle opportunità comunitarie nell'ambito dei finanziamenti in forma diretta. A questo proposito sarà istituito un Albo provinciale degli esperti di finanziamenti europei.

Altro punto qualificante in questo ambito è stata l'attuazione dei **programmi strutturali del periodo di programmazione 2007-2013** cofinanziati dal fondo europeo per lo sviluppo regionale (FESR). In questo contesto l'Ufficio per l'integrazione europea in qualità di Autorità di gestione ha esercitato un ruolo di coordinamento nei confronti delle Ripartizioni e degli Uffici coinvolti nell'attuazione dei programmi nonché ai servizi competenti a livello europeo e nazionale.

Si tratta in particolare del **Programma operativo (FESR) competitività regionale ed occupazione** nonché dei Programmi di **cooperazione transfron-**

überschreitenden Interreg IV-Programme mit Österreich und der Schweiz. Es wurden über 50 neue Projekte mit Südtiroler Beteiligung genehmigt. Der Umsetzungsstand sämtlicher Programme ist sehr gut; die von der Europäischen Kommission (EK) vorgegebenen, ehrgeizigen Zielvorgaben für den finanziellen Umsetzungsstand (n+2) wurden erreicht.

In Zusammenhang mit den erwähnten Programmen werden folgende Tätigkeiten hervorgehoben: Koordinierungs- und Beratungstätigkeit gegenüber den Fachabteilungen, Annahme und Bewertung der eingereichten Projekte, Organisation und Durchführung der Begleit- und Lenkungsausschüsse, Erstellung der Jahresberichte, Freigabe der Zahlungen an die Projektträger und Vorbereitung der Daten für die Zahlungsanträge an die EK zur Sicherstellung des Mittelrückflusses.

Für die **transnationalen Interreg IV** Programme Alpenraum, Mitteleuropa, Südosteuropa und für das **interregionale** Programm Interreg IVC bot die Abteilung eine wichtige Informationsplattform für die zuständigen europäischen und nationalen Behörden sowie zugunsten der potentiellen Begünstigten.

Im Oktober 2011 erhielt die Autonome Provinz Bozen-Südtirol als erste Gebietskörperschaft Italiens die Zusicherung der Bereitstellung der Fördermittel im Rahmen des Programms zugunsten der Gebiete mit Entwicklungspotential 2007-2013 durch das Ministerium für wirtschaftliche Entwicklung. Die Bezeichnung des Programms wurde abgeändert in **FSC - Fondo sviluppo e coesione / Fonds für Entwicklung und Kohäsion** (zuvor FAS). Die Mittel werden u.a. zur Förderung von Vorhaben in den Bereichen Zugänglichkeit von peripheren Gebieten, Prävention von hydrogeologischen Risiken sowie zur Verbesserung der Wasserdienste und der Breitbandanbindung eingesetzt. Das Amt für europäische Integration ist für die Gesamtkoordination des Programms zuständig. Die Umsetzung der einzelnen Projekte obliegt den zuständigen Fachabteilungen.

Sämtliche Programmdokumente des aktuellen Planungszeitraumes sind auf der Homepage der Abteilung Europa abrufbar.

Die Arbeiten zum Abschluss der vorherigen **Strukturfondsperiode 2000-2006** konnten erfolgreich abgeschlossen werden. Für die beiden Interreg Programme mit Österreich und der Schweiz wurden seitens der EK und des Staates die Fördermittel bereits vollständig ausbezahlt. Beim Ziel2 Programm steht der finanzielle Abschluss kurz bevor. Beim auslaufenden FAS-Programm wurden die abschließenden Arbeiten, insbesondere die Erfassung der

taliera Interreg IV mit der **Austria** und der **Schweiz**. So sind über 50 neue Projekte mit der Beteiligung von Subjekten des Südtiroler Adige-Obertals genehmigt. Der Umsetzungsstand der Programme ist sehr gut; die von der Europäischen Kommission (EK) vorgegebenen, ehrgeizigen Zielvorgaben für den finanziellen Umsetzungsstand (n+2) wurden erreicht.

Riguardo ai programmi citati dei fondi strutturali si evidenziano le seguenti attività: coordinamento e consulenza nei confronti dei servizi provinciali coinvolti, ricezione e valutazione dei progetti presentati, organizzazione e svolgimento dei comitati di sorveglianza e di pilotaggio, predisposizione delle relazioni annuali, nulla osta per i pagamenti verso i beneficiari nonché predisposizione dei dati per le domande di pagamento alla Commissione europea, al fine di assicurare il rimborso dei fondi.

La Ripartizione ha inoltre svolto un'attività di consulenza molto importante a favore dei potenziali beneficiari riguardo ai **programmi transnazionali di Interreg IV** "Spazio alpino", "Europa centrale", "Europa sud-orientale" ed il programma **interregionale Interreg IVC**.

La Provincia Autonoma di Bolzano è stato il primo ente locale in Italia a ricevere in ottobre 2011 da parte del Ministero per lo sviluppo economico la garanzia della messa a disposizione delle risorse destinate al Programma a favore delle aree sottoutilizzate per il periodo 2007-2013. Il nome del Programma è stato cambiato in **FSC - Fondo sviluppo e coesione** (ex FAS). I fondi sono rivolti tra l'altro a potenziare gli interventi nei settori della viabilità periferica, della prevenzione dei rischi idrogeologici, del miglioramento dell'efficienza del servizio idrico e della banda larga. L'Ufficio per l'integrazione europea è responsabile per il coordinamento complessivo del Programma. Spetta alle Ripartizioni competenti l'attuazione dei singoli progetti.

Tutta la documentazione relativa ai programmi dell'attuale periodo di programmazione è reperibile sul sito internet della Ripartizione Europa.

Per il **periodo di programmazione dei fondi strutturali 2000-2006** i lavori per la chiusura sono stati terminati con successo. I fondi di cofinanziamento comunitario e statale per i Programmi Interreg I/A e I/CH sono già stati rimborsati. Per il Programma Obiettivo 2 la chiusura finanziaria avverrà tra poco. Per il Programma FAS sono stati eseguiti i lavori conclusivi, in particolare la raccolta dei dati di monitoraggio dei progetti realizzati.

Monitoringdaten über die realisierten Projekte, vorgebracht.

Die Gruppe für die Evaluierung und Prüfung der öffentlichen Investitionen (**NUVV**) befasste sich mit der einheitlichen strategischen Evaluierung sowie der Durchführung von spezifischen Untersuchungen im Bereich der Regionalpolitik.

Bei der **Notifizierung von Beihilfen** an die Europäische Kommission, welche die Landesförderungen auf ihre Konformität mit dem EU-Recht überprüft, wirkte die Abteilung, insbesondere im Vorfeld der Verhandlungen mit der Europäischen Kommission, unterstützend bei der Ausarbeitung und Meldung der Beihilferegulungen und begleitete den weiteren Werdegang der Verfahren bis zur definitiven Genehmigung.

Il Nucleo di valutazione e verifica degli investimenti pubblici (**NUVV**) si è occupato della valutazione strategica unitaria così come della realizzazione di studi specifici nell'ambito della politica regionale.

Riguardo la **notifica di aiuti alla Commissione europea**, che verifica la conformità degli incentivi sulla base del diritto europeo, la Ripartizione ha assistito l'elaborazione dei regimi di aiuto, in particolare nella fase dei negoziati informali con la Commissione europea, ha effettuato il procedimento formale di notifica ed ha seguito il successivo procedimento fino alla concessione definitiva.

Außenamt Brüssel

In Brüssel arbeitet das Außenamt bei verschiedenen **Netzwerken** mit. So u.a. ERRIN, APRE und GIURI im Bereich Forschung, AEM im Bereich Berggebiete und URC „Uffici Regionali Italiani Coordinati“, einem Netzwerk von italienischen Regionen in Brüssel, dessen Koordinierung Bozen und Trient 2010 und 2011 übernommen hatten. Das Außenamt nimmt regelmäßig an Konferenzen und Seminaren zu verschiedenen Themen (auch auf direkte Anfrage von Landesämtern in Bozen) mit entsprechender Berichterstattung an die Kontaktpersonen teil.

Außerdem beteiligte sich das Außenamt im Rahmen der Open Days der Europäischen Kommission an einer Veranstaltungsreihe und es wurden zwei Seminare im Bereich Gesundheitsfürsorge organisiert.

Das Außenamt unterstützte den Landeshauptmann Luis Durnwalder bei seiner Tätigkeit als Mitglied des **Ausschusses der Regionen**, insbesondere bei der Erarbeitung von Stellungnahmen zu Themen von regionaler Bedeutung. Im Jahr 2011 wurde der Bericht zur Gemeinsamen Agrarpolitik nach 2013 abgestimmt.

Das Außenamt erfüllt außerdem die Funktion einer **Informations- und Beratungsstelle** für die Landesverwaltung, für Gebietskörperschaften und Verbände sowie für die Bürgerinnen und Bürger des Landes zu den **aktuellen Entwicklungen auf europäischer Ebene** und beteiligt sich ebenfalls an der Rubrik „Europa Europa“ der Landeszeitung. Außerdem werden Besuchergruppen, die die europäischen Institutionen besuchen wollen, organisatorisch betreut.

Ufficio di Bruxelles

L'Ufficio di Bruxelles partecipa a diverse **reti tematiche**: ERRIN, APRE e GIURI nell'ambito della ricerca, AEM nell'ambito delle regioni di montagna e degli URC Uffici Regionali Italiani Coordinati a Bruxelles, della quale ha avuto il coordinamento 2010 e 2011 insieme al Trentino. L'Ufficio partecipa regolarmente a conferenze e seminari informativi su vari argomenti (anche su richiesta diretta di Uffici della Provincia a Bolzano) inviando i relativi resoconti a varie persone di contatto.

Nell'ambito degli Open Days della Commissione Europea l'Ufficio di Bruxelles ha partecipato a una serie di convegni, realizzando 2 seminari sul tema della prevenzione e salute.

L'Ufficio di Bruxelles ha prestato la propria assistenza al Presidente della Provincia, Luis Durnwalder, in qualità di membro del **Comitato delle regioni**, ai fini dell'elaborazione di pareri su argomenti di rilevanza provinciale. Nel 2011 è stato votato il parere sulla Politica agricola comune dopo il 2013.

L'Ufficio di Bruxelles svolge inoltre attività di **informazione e consulenza** sugli **sviluppi attuali della situazione europea** per tutta l'Amministrazione provinciale, per gli enti locali e le associazioni nonché per la popolazione altoatesina. L'Ufficio partecipa anche alla rubrica "Europa Europa" del giornale della Provincia. Inoltre offre supporto organizzativo ai gruppi di visitatori che desiderano conoscere le istituzioni europee.

Die vom Außenamt vorbereitete **Presserundschau** wurde in Form einer **Newsletter** übermittelt, wobei auch verschiedene Spezialausgaben veröffentlicht wurden.

Das Außenamt hat die erste Ausgabe der Alpeuregio Summer School gemeinsam mit Tirol und Trient organisiert, wodurch 30 jungen Hochschulabsolventen eine mehrtägige unentgeltliche Weiterbildung im Bereich EU-Politiken ermöglicht wurde.

Das Außenamt hat über das Jahr hinweg immer wieder verschiedene Besuchergruppen betreut, welche aus ganz Südtirol nach Brüssel gekommen sind.

In Zusammenarbeit mit den Außenämtern des Landes Tirol und des Trentino hat das Außenamt Südtirol federführend zwei neue Initiativen im Bereich des EU-Rechts gestartet: Curia-News (monatliche Information über die wichtigste Rechtssprechung der EU-Gerichte) und ein Monitoringsystem der neuen EU-Gesetzgebung.

La **rassegna stampa** predisposta dall'Ufficio di Bruxelles è stata trasmessa tramite **Newsletter pubblicando anche diverse edizioni speciali**.

L'Ufficio ha organizzato la prima edizione dell'Alpeuregio Summer School insieme al Tirolo e al Trentino, offrendo a 30 giovani laureati una formazione gratuita della durata di più giorni nell'ambito delle politiche comunitarie.

L'Ufficio di Bruxelles ha accompagnato e assistito durante l'anno diversi gruppi di visitatori, i quali sono arrivati da tutto l'Alto Adige a Bruxelles.

In collaborazione con gli uffici del Tirolo e del Trentino l'Ufficio ha avviato 2 nuove iniziative nell'ambito del diritto comunitario: Curia News (informazione mensile sulla giurisprudenza delle corti UE) e un sistema di monitoraggio sulla nuova legislazione UE.

Landeszahlstelle

Für die Verwaltung des Europäischen Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des ländlichen Raums (ELER) und des Europäischen Garantiefonds für die Landwirtschaft (EGFL) hat die Landeszahlstelle im Jahr 2011 die Integration der verschiedenen Informationssysteme verbessert, welche sie benutzt, um die Extrapolation der statistischen Angaben zu erleichtern.

Es wurden Vereinbarungen mit den landwirtschaftlichen Dienstleistungsstellen (LDS) gemäß Ministerialdekret 27/03/2008 sowie mit der nationalen Agentur für die Auszahlungen in der Landwirtschaft (AGEA), der mit AGEA verbundenen Gesellschaft (SIN) und spezialisierten Freiberuflern getroffen zum Zweck der Beratung, Verwaltung und Durchführung der Kontrollen.

Es wurden insgesamt 644 Antragsteller bzw. 1.948 Ansuchen vor Ort kontrolliert. Um diese Kontrollen zu erleichtern, wurden die verschiedenen Erhebungsberichte und Kontrollchecklisten überarbeitet und dann, mit notwendigen Informationen vorausgefüllt, gedruckt. Die Vor-Ort-Kontrollen wurden hauptsächlich vom Landesforstkörper durchgeführt.

Das Amt hat die Aktivität der bescheinigenden Stelle für die Jahresrechnungen des Ministeriums für

Organismo pagatore provinciale

Per la gestione del Fondo europeo agricolo per lo sviluppo rurale (FEASR) e del Fondo europeo agricolo di garanzia (FEAGA), l'Ufficio organismo pagatore provinciale ha migliorato l'integrazione dei diversi sistemi informativi, di cui si avvale al fine di permettere l'estrapolazione dei dati statistici.

Sono state sottoscritte convenzioni con i Centri autorizzati di assistenza agricola (CAA) ai sensi del decreto ministeriale 27/03/2008 e sono stati siglati accordi con l'Agenzia per le erogazioni in agricoltura (AGEA), la società ad essa collegata (SIN) ed esperti professionisti per la consulenza, la gestione e l'esecuzione dei controlli in loco.

Al fine di facilitare i controlli in loco (complessivamente 644 richiedenti e 1.948 domande controllate), sono stati rielaborati i modelli di verifica e si è provveduto alla stampa dei relativi verbali e check list precompilando le informazioni necessarie. I controlli sono eseguiti principalmente da parte del Corpo forestale provinciale.

L'Ufficio ha supportato l'attività dell'Organismo di certificazione dei conti annuali del Ministero delle

Land-, Ernährungs- und Forstwirtschaft unterstützt, die den analytischen Bericht verfasst und an die Europäische Kommission geschickt hat.

Durch die landwirtschaftlichen Dienstleistungsstellen wurden 8.415 Gesuche für die Ausgleichszahlungen für naturbedingte Nachteile zugunsten von Landwirten in Berggebieten, 9.032 Gesuche für Agrarumweltmaßnahmen des LEP und 12.603 Gesuche für die Betriebsprämie, welche 5.058 Gesuche betreffend die Hagelschutzversicherung (hauptsächlich Obstbau) beinhaltet, erstellt.

Im Jahr 2011 hat das Amt ca. 65.400 Zahlungsgenehmigungen für insgesamt ca. 91 Millionen Euro ausgestellt. Die Zahlungen beziehen sich auf die Fonds ELER und EGFL.

Die Zahlungen und deren buchhalterische Erfassung werden vom Amt für Ausgaben und vom Amt für Einnahmen durchgeführt, auf welche für die Details verwiesen wird.

Der Landeszahlstelle wurde mit Beschluss der Landesregierung Nr. 4076 vom 3. Dezember 2007 die Tätigkeit der **Bescheinigungsbehörde** zugewiesen, die unter anderem für die korrekte Bescheinigung der Ausgaben zur Durchführung der operationellen Programme „Wettbewerbsfähigkeit und Beschäftigung“ (Fonds EFRE und EFS) und „Europäische territoriale Zusammenarbeit - Interreg IV Italien-Österreich“ zuständig ist. Im Zusammenhang mit Letzterem ist die Bescheinigungsbehörde für die Ausstellung der Zahlungsanträge zuständig. Zu diesem Zwecke wurden im Jahr 2011 244 Zahlungsaufträge für insgesamt rund 8 Millionen Euro ausgestellt. Mit Bezug auf die Bescheinigung der beiden Strukturfonds (den drei operationellen Programmen EFS - EFRE CRO und INTERREG IV Italien-Österreich entsprechend) wurden im Jahre 2011 elf Ausgabenbescheinigungen mit entsprechenden Zahlungsanträgen an die EU (EU-Anteil und Staatsanteil) in Höhe von 33,5 Millionen Euro ausgearbeitet.

politische agricole alimentari e forestali, che ha prodotto la relativa Relazione analitica inoltrata alla Commissione europea.

Sono state raccolte, tramite i centri autorizzati di assistenza agricola 8.415 domande relative all'Indennità compensativa per le zone di montagna, 9.032 domande relative alla misura agroambientale del PSR e 12.603 domande uniche di cui 5.058 contenenti la richiesta di contributo per l'assicurazione antigrandine delle colture (in prevalenza per i frutteti).

Nel corso del 2011 l'Ufficio ha effettuato complessivamente ca. 65.400 autorizzazioni al pagamento per un totale di ca. 91 milioni di euro a valere sui fondi FEASR e FEAGA.

I pagamenti e la loro contabilizzazione sono eseguiti rispettivamente dall'Ufficio spese e dall'Ufficio entrate, a cui si rimanda per i dettagli.

All'Ufficio organismo pagatore provinciale, in base alla delibera della Giunta provinciale n. 4076 del 3 dicembre 2007, è stato attribuito il ruolo di **Autorità di Certificazione**, responsabile fra l'altro della corretta certificazione delle spese per l'attuazione dei programmi operativi "Competitività Regionale ed Occupazione" (fondi strutturali FESR e FSE) e "Cooperazione Territoriale europea - Interreg IV Italia-Austria". Con riferimento a quest'ultimo, l'Autorità di Certificazione provvede all'emissione dei mandati di pagamento. A tal proposito, nell'esercizio 2011 sono stati emessi 244 mandati per circa complessivi ca. 8 milioni di euro. Con riferimento alla certificazione dei 2 fondi strutturali (corrispondenti ai 3 programmi operativi FSE - FESR CRO e INTERREG IV Italia-Austria), nel 2011 sono state inoltre elaborate 11 certificazioni di spesa con relative domande di pagamento (quota UE e quota Stato) alla UE per un ammontare di 33,5 milioni di euro.

Europäischer Sozialfonds

Aufgaben

Die Schwerpunkte der Tätigkeiten des ESF-Amtes im Jahr 2011 waren:

- die Veröffentlichung einer Ausschreibung im Bereich Aus- und Weiterbildung und die Erarbeitung einer Ausschreibung betreffend systemwirksame Maßnahmen zur Lokalentwicklung;

Fondo Sociale Europeo

Compiti

Punti qualificanti dell'attività dell'Ufficio FSE nel 2011 sono stati:

- la pubblicazione di un bando di formazione e l'elaborazione di un bando di azioni di sistema per lo sviluppo locale;



- die Überwindung der automatischen Aufhebung von Mittelbindungen;
- Beginn der Reorganisation des Amtes um mehr Effizienz und Transparenz der Arbeitsprozesse zu gewährleisten.

Der Europäische Sozialfonds (ESF) leistet einen maßgeblichen Beitrag zur Umsetzung von EU 2020 im Bereich Wachstum und Beschäftigung. Ziel ist es, auch die Europäische Beschäftigungsstrategie zu verstärken und das Erreichen der Beschäftigungsziele zu erleichtern. Besondere Bedeutung wird den zentralen Zielen der Strategie beigemessen: Vollbeschäftigung, Qualität und Produktivität der Arbeit, Maßnahmen zur sozialen Integration sowie der Zugang der benachteiligten Personen zum Arbeitsmarkt. Der ESF hat folgende vorrangige Ziele: die soziale Kohäsion, Arbeitsproduktivität, die Wettbewerbsfähigkeit und das Wirtschaftswachstum auf lokaler Ebene. Der ESF hat weitere Prioritäten im Bereich der Aus- und Weiterbildung, wobei benachteiligte Menschen und Nichterwerbstätige Vorrang haben sollen, um die soziale Ausgrenzung zu bekämpfen. Die Gleichbehandlung zwischen Mann und Frau und die Nichtdiskriminierung soll angestrebt werden und durch Investitionen ins Humankapital gefördert werden. Die Aus- und Weiterbildungssysteme werden auf neue Qualifikationsanforderungen gerichtet. In Anbetracht der derzeitigen Wirtschafts- und Finanzkrise ist der ESF demnach ein besonders wichtiges Instrument um einerseits kurz- sowie langfristig auf Veränderungen reagieren zu können und andererseits präventiv mit gezielten und innovativen Maßnahmen zu einer Stärkung des sozio-ökonomischen Systems beizutragen.

Durchgeführte Tätigkeiten

- **Akkreditierung:**
 - Beratungstätigkeit für Einrichtungen zur Akkreditierung;
 - Bearbeitung von 73 Ansuchen um Akkreditierung von Bildungs- und Orientierungseinrichtungen;
 - Akkreditierung von neun Bildungshauptsitzen;
 - neun Visiten vor Ort durch den Auditor zur Überprüfung der Voraussetzungen für die Beibehaltung der Akkreditierung;
 - Anpassung der Datenbank im Bereich Akkreditierung.
- **Verwaltung und Kontrolle der Projekte:**
 - Beratungen an Einrichtungen zur Projektverwaltung;

- il superamento del disimpegno automatico;
- l'inizio della riorganizzazione dell'Ufficio, nel senso di una maggiore efficienza e trasparenza dei percorsi di lavoro.

All'interno della strategia EU 2020 l'Ufficio FSE è lo strumento finanziario che migliora le possibilità di occupazione e d'impiego, favorisce il livello di occupazione e la creazione di nuove e migliori prospettive lavorative. A tal fine esso sostiene la piena occupazione, la qualità e produttività sul lavoro e promuove misure di integrazione sociale, compreso l'accesso all'occupazione delle persone svantaggiate, riducendo le disparità occupazionali. Il FSE promuove le priorità dell'Unione Europea quali la coesione sociale, la produttività, la competitività e la crescita economica e lo sviluppo locale sostenibile. Il FSE tiene conto delle priorità e degli obiettivi dell'Unione Europea nei settori dell'istruzione e della formazione, favorendo la partecipazione al mercato del lavoro delle persone in regime di disoccupazione o sottoccupazione, combattendo i fenomeni di esclusione sociale, con particolare riguardo alle categorie svantaggiate, come le persone con disabilità e promuovendo la parità di fatto tra donne e uomini e la non discriminazione attraverso l'investimento nel capitale umano. I sistemi di istruzione e formazione cercano di dare una risposta ai nuovi fabbisogni di competenze. In vista dell'attuale crisi economica e finanziaria il Fondo Sociale Europeo costituisce dunque uno strumento particolarmente importante da un lato per reagire ai cambiamenti con tempestivi rimedi con misure a breve e a lungo termine e dall'altro per contribuire al rafforzamento del sistema socio-economico con attività preventive, focalizzate ed innovative.

Attività svolte

- **Accreditamento:**
 - consulenza agli enti per l'accreditamento;
 - gestione di 73 domande di accreditamento da enti di formazione ed orientamento;
 - accreditamento di 9 nuove sedi operative;
 - 9 visite di controllo dell'auditor in sede di enti per il mantenimento dell'accreditamento;
 - implementazione banca dati area accreditamento.
- **Gestione e controllo dei progetti:**
 - consulenza agli enti per la gestione del progetto;

- Beratungstätigkeit und ex Ante-Bewertung von ca. 220 Projekten; davon wurden 152 genehmigt und 68 abgelehnt;
 - 374 an private Einrichtungen erstellte Flüssigmachungen (Kontrolle);
 - 2.402 von den Abteilungen erstellte Flüssigmachungen (Kontrolle);
 - 247 Kontrollvisiten durch Inspektoren (vor Ort);
 - 17,5 Millionen Euro ausbezahlte Finanzierungen;
 - 181 verfasste Vereinbarungen;
 - Kontrolle und Verwaltung der Informationen und des Geldflusses;
 - Verwaltung der Datenbank;
 - Veröffentlichung und Verbreitung der ESF-Kurse durch diverse Broschüren, Homepage, Weiterbildungsbroschüre „corsi e percorsi“;
 - Tagung über *best practices* - Projekte;
 - Informationsseminar zur Veröffentlichung der Ausschreibung von Bildungsprojekten;
 - Informationsseminar anlässlich der Veröffentlichung der Ausschreibung von systemwirksamen Maßnahmen;
 - Kommunikationsplan;
 - Teilnahme am nationalen Kommunikationsnetzwerk.
- **Durchführung von folgenden öffentlichen Veranstaltungen:**
 - Forfaitkosten (03.02.2011);
 - Europa 2020 (25.03.2011);
 - Präsentation der Ausschreibung (15.04.2011);
 - die ESF-Maßnahmen für Frauen (05.05.2011);
 - Begleitausschuss (08.06.2011);
 - 20 Jahre Abteilung 39 (30.09.2011);
 - Staatsbeihilfen (13.10.2011).
 - **Beteiligung an folgenden Interregionalen/transnationalen Projekten:**
 - Projekt „De-Institutionalisierung“;
 - Projekt „Kostenvereinfachung“;
 - Projekt „Gerichtsämter“ (Projektleitung);
 - Projekt „Jenseits der Grenze“;
 - Projekt zur sozialen Eingliederung nach einem Strafvollzug;
 - Projekt „Esconet“;
 - Projekt „Alte Berufe“;
 - Projekt „Netzwerk Konfliktmediatoren und Friedensarbeiter“;
- Consulenza ai soggetti presentatori e valutazione ex ante di ca. 220 progetti, 152 dei quali sono stati approvati e 68 rifiutati;
 - 374 mandati di pagamento a enti privati (controllati);
 - 2.402 mandati di pagamento delle Ripartizioni (controllati);
 - 247 controlli in loco effettuati;
 - 17,5 milioni di euro di finanziamenti erogati;
 - 181 convenzioni/atti unilaterali stipulate;
 - controllo e gestione delle informazioni e dei flussi finanziari;
 - gestione della banca dati,
 - pubblicizzazione e diffusione dei corsi FSE attraverso varie brochure, pagina WEB, brochure "corsi e percorsi";
 - convegno progetti *best practices*;
 - seminario informativo per la presentazione del bando di progetti formativi;
 - seminario informativo sulla presentazione del bando azioni di sistema;
 - piano di comunicazione;
 - partecipazione alla Rete Nazionale sulla comunicazione.
- **Realizzazione dei seguenti eventi pubblici:**
 - costi forfettari (03/02/2011);
 - Europa 2020 (25/03/2011);
 - presentazione bando (15/04/2011);
 - le azioni FSE a favore delle donne (05/05/2011);
 - comitato di sorveglianza (08/06/2011);
 - 20 anni di Ripartizione 39 (30/09/2011);
 - aiuti di Stato (13/10/2011).
 - **Partecipazione ai seguenti Progetti interregionali/transnazionali :**
 - progetto "Deistituzionalizzazione";
 - progetto "Semplificazione dei costi";
 - progetto "Uffici giudiziari" (come capofila);
 - progetto "Oltre il confine";
 - progetto di inclusione sociale dei soggetti in esecuzione penale;
 - Progetto "Esconet";
 - progetto "Antichi mestieri";
 - progetto "Mediatore dei conflitti e operatori di pace";

- Abänderung und teilweise Erneuerung des corporate design des ESF-Amtes;
- Ad hoc-Treffen mit öffentlichen Begünstigten;
- 33 Kontrollen zweiten Grades und eine Systemkontrolle von Seiten der Auditbehörde;
- zusätzliche Aktualisierung und Vereinfachung des Abrechnungssystems im Netz;
- Durchführung von Sitzungen der Landeskommision des Europäischen Sozialfonds;
- Verwaltung und Anpassung des Prüfpfades;
- Abfassung des Durchführungsberichtes 2010 der Planungsperiode 2007/2013 für die EU Kommission;
- Anpassung der Web-Seite;
- Zusammenarbeit mit den Kontrollorganen (dem Rechnungshof, der Finanzbehörde, der Prüfstelle des Landes und dem Ministerium für Arbeit);
- Kontrolle über die Einhaltung der Vorschriften bezüglich Staatsbeihilfen;
- Koordinierung, Qualitätsbewertung, Effizienz und Kohärenz der Umsetzung des operationellen Programms;
- Teilnahme an den Treffen der Regionen und des Ministeriums (Arbeitsgruppen, Koordinierungssitzungen);
- Erarbeitung und Veröffentlichung einer Ausschreibung für Aus- und Weiterbildungsprojekte;
- Erarbeitung einer Ausschreibung für systemwirksame Maßnahmen für die Lokalentwicklung.
- modifica e parziale rinnovo del corporate design dell'Ufficio FSE;
- incontri ad hoc presso beneficiari pubblici;
- 33 controlli di secondo grado ed un controllo di sistema da parte dell'Autorità di Audit;
- ulteriore aggiornamento e semplificazione del sistema di rendicontazione on-line;
- organizzazione e segreteria della Commissione Provinciale FSE;
- gestione delle piste di controllo;
- stesura del rapporto d'esecuzione 2010 del Programma operativo 2007/2013 per la commissione dell'UE;
- aggiornamento del sito Web;
- gestione dei rapporti con gli organi di controllo, (Corte dei Conti, Guardia di Finanza, Nucleo di valutazione e Ministero del Lavoro);
- controllo del rispetto delle normative sugli aiuti di stato;
- coordinamento, valutazione della qualità, efficienza e coerenza dell'attuazione del programma operativo;
- partecipazioni alle riunioni regionali e ministeriali (sedute di lavoro e di coordinamento);
- elaborazione e pubblicazione di un bando per attività di formazione;
- elaborazione di un bando per azioni di sistema per lo sviluppo locale.